

[Online library] Feinde der Krone: Roman

Feinde der Krone: Roman

Von Anne Perry

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #195790 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-31Erscheinungsdatum: 2012-07-31File Name: B008P158H6 | File size: 35.Mb

Von Anne Perry : Feinde der Krone: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Feinde der Krone: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen21 von 22 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die geheimnisvolle KartuscheVon Helmut CremersLondon 1892 im Wahlkampffieber. Fr die Liberalen kandidiert ein noch Unbekannter: Aubrey Serracold; fr die Konservativen der sehr wohl bekannte Charles Voisey, der Erzfeind von

Inspektor Thomas Pitt, dem es in der Withechapel-Affre durch einen genialen Handstreich gelang, eben jenen skrupellosen Voisey quasi auszuschalten. Nicht auszudenken, wenn er in einer Woche als Kandidat für das Unterhaus gewählt wird und in seinem Machthunger mithilfe des "Inneren Kreises" zum Lordkanzler wird, zum Mann an der Spitze der britischen Justiz und dann die Macht hat, jedes Gericht im Lande zu korrumpieren. Und wie würde sich der "Innere Kreis", jene im Untergrund tätige Verschwörung, an Pitt rächen? Sind sein Leben und das Leben seiner Familie jetzt schon in Gefahr? Mit allergrößter Sicherheit! Inspektor Pitt fällt die pikante Aufgabe zu, den gerissenen Voisey aufzuhalten. Doch, welche Mittel stehen Pitt zur Verfügung? Während sich der Inspektor über die politischen Gegebenheiten informiert, wird eines Morgens Londons bekanntestes Medium ermordet in ihrer Wohnung aufgefunden. Wer war es, der am Vorabend an der spiritistischen Sitzung teilnahm? In der Gästeliste sind zwei Namen auszumachen, hochgestellte Persönlichkeiten. Der dritte Name ist durch eine geheimnisvolle Kartusche ersetzt, ein umgedrehtes f mit einem Bogen darüber. Welche Person will unter keinen Umständen erkannt werden? Steht der Mord in Zusammenhang mit den Machenschaften des "Inneren Kreises" und mit Charles Voisey? Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt... Eine gelungene Fortsetzung des Romans: "Die Verschwörung von Withechapel". Intelligent geschrieben und spannend zu lesen. Sehr gekonnt in Szene gesetzt sind die kontroversen Gespräche in den Salons. Brisanz liegt auch in der Wahlkampfschlacht zwischen dem liberalen Serracold, der den Acht-Stunden-Tag in den Fabriken und die Home-Rule-Politik für Irland vertritt und dem konservativen Charles Voisey, der für die imperialistische Politik eintritt und aus dieser Einstellung heraus versucht, die Arbeiter zu beeinflussen. Eine tolle Krimi-Kost mit einem politischen Sahnehäubchen und ich bin überzeugt, dass bei so manchem Leser das Interesse für die viktorianische Epoche geweckt wird. 18 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einer der schlechteren Romane von Anne Perry. Von Junia Grey. Ich bin ein großer Fan der beiden Krimi-Serien von Anne Perry, wobei mir Thomas und Charlotte Pitt schon immer ein wenig besser gefallen haben als William Monk und Hester Latterly. Allerdings finde ich die Wendung, die Anne Perry schon bei der Verschwörung von Whitechapel genommen hat nicht so gut gelungen. Sie konzentriert sich jetzt immer mehr auf den Verschwörerclub des inneren Kreises und vernachlässigt das, was ich früher immer so spannend fand - die Kriminalfälle im viktorianischen England und der Blick hinter die Kulissen der Gesellschaft. In den anderen Krimis war der innere Kreis als Feind im Hintergrund immer sehr interessant, aber mittlerweile geht es nur noch darum und die Kriminalfälle treten mehr und mehr in den Hintergrund. Diesmal ermittelt Thomas Pitt wieder für den Sicherheitsdienst im Mordfall gegen eine Spiritistin. Natürlich ist dieser Fall nur eine Nebensache im Vergleich zu seinem Kampf gegen Voisey und wird mehr nebenbei gelöst. Charlotte spielt nur noch eine Nebenrolle und Anne Perry vernachlässigt es diesmal sogar, die Handlungsstränge wirklich zum Ende zu führen. Das ist sehr untypisch für sie und hat mir nicht gefallen. Auch liebgewonnene Charaktere wie Grotante Vespasia, Gracie und Charlotte's Schwester Emily werden nur noch gestreift. Das ganze Buch wirkt sehr unfertig und ich fand es enttäuschend. Zudem ist von Anfang an ziemlich klar, wer diesmal hinter allem steckt. Auch werden die Romane seit Verschwörung von Whitechapel immer dusterer. Das ist sicher auch nicht jedermanns Sache. Ich persönlich war von dem Buch alles andere als begeistert, die Handlung wirkt schon sehr konstruiert und das enttäuscht mich um so mehr, weil Anne Perry es ja besser kann. Fans der Serie sollten lieber mal probelesen und Neulingen empfehle ich, nicht mit diesem Buch anzufangen, sonst verleidet es ihnen die (wirklich sehr gute) Serie. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pitt vs Voisey die Zweite. Von Skatersally. Nachdem Oberinspektor Thomas Pitt im vorhergehenden Band Die Verschwörung von Whitechapel erfolgreich für Recht und Ordnung gekämpft hat, will er zunächst einmal mit seiner Familie in Dartmoor ein paar Tage Urlaub verbringen. Doch soweit kommt es nicht, denn sein Chef vom Geheimdienst Narraway ruft ihn zu sich. Demnächst stehen die Unterhauswahlen an und da wird Pitt natürlich im Dienst gebraucht, zumal Voisey dafür kandidiert. Da nun Pitt nur noch selten in der Wache in der Bow Street anzutreffen ist, wurde Tellmann beauftragt, Er wird daher zum Tatort gerufen, als eine Spiritistin ermordet wurde. Umso erstaunter ist er, auch seinen ehemaligen Chef dort zu treffen. Narraway vermutet nämlich einen Zusammenhang zwischen der Toten und der Unterhauswahl. Einer der letzten Kunden ist nämlich die Frau eines Kandidaten. Bis dahin kann man keine Verstrickungen erkennen, aber wie in so vielen vorhergehenden Fällen bekommt Pitt Hilfe von seiner Verwandtschaft. Da auch sein Schwager kandidiert, ist diese Seite der Familie oft auf Empfängen anzutreffen, wo sich vermutlich auch der Mörder befindet. Auf 400 Seiten beschreibt Anne Perry einen spannenden Politthriller aus dem viktorianischen London im Jahre 1892. Die damaligen Gegebenheiten der sozialen Schichten sind sehr gut recherchiert, sodass der Leser nicht nur durch den fiktiven Fall gut unterhalten wird. Der Spannungsbogen verläuft bis ins letzte Kapitel, wo sich endlich klärt, welche Geheimnisse die drei letzten Kunden verbergen. Allerdings fehlt den alteingesessenen Lesern ein bisschen die Unterstützung von Charlotte oder Gracie. Der englische Originaltitel lautet Southampton Row.

Kurzbeschreibung London, 1892. Wieder steht Thomas Pitt dem intriganten Charles Voisey gegenüber: Der Inspektor soll verhindern, dass Voisey für das Unterhaus kandidiert. Als kurz darauf eine berühmte Spiritistin ermordet wird, vermutet Pitt einen Zusammenhang und kommt einer perfiden Intrige auf die Spur. Der Inspektor Pitt ist auf sich allein gestellt: Nachdem es ihm gelungen ist, die Pläne seines Erzfeindes Charles Voisey zu durchkreuzen (Die Verschwörung

von Whitechapel), hat er Frau und Kind aufs Land geschickt, damit sich Voisey nicht an ihnen rchen kann. Zu allem berfluss ist er auch noch in eine ihm nur allzu bekannte Abteilung versetzt worden, in der er erst wieder Fu fassen muss: Der Sicherheitsdienst befasst sich mit Anarchisten, Spionen und Anschlgen auf die Krone. Unterdessen bleibt Charles Voisey keineswegs unttig. Nachdem es ihm nicht gelungen ist, an der Spitze des "Inneren Kreises" ber die Monarchie zu triumphieren, versucht er es jetzt auf dem legalen Weg und kandidiert als Abgeordneter fr das Unterhaus. Pitt wiederum erhlt den Auftrag, ihn zu stoppen. Die bevorstehenden Wahlen sind fr das gesamte Knigreich von entscheidender Bedeutung, und ein Erfolg des kriminellen Torys wre eine Katastrophe. Als eine berhmte Spritistin ermordet wird, vermutet Pitt einen Zusammenhang, doch die Wahrheit entpuppt sich als noch weit unglaublicher. Mit dem vorliegenden Roman bringt es die Serie um den findigen Inspektor Pitt, der in den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts auf Verbrecherjagd geht, immerhin auf 22 Bnde. Umso erstaunlicher ist es, dass Anne Perry immer wieder neue Einflle parat hat, mit denen sie frischen Wind in ihre Serie bringt. Pitt als Strohwitwer ist ein toller Hintergrund fr ein politisches Intrigenspiel, in dem der Inspektor einmal mehr aufs Ganze geht. Und wer Anne Perry bisher ausschlielich der Hkelkrimi-Fraktion zugehlt hat, wird bei diesem Buch eine Berraschung erleben! -- Helge BaslerPressestimmen "Bewundernswert gut geschrieben, mit einem herausragenden Gespr fr die Epoche." (The Guardian)